

Forum-Gewerberecht | Stehendes Gewerbe (allgemein) | Erpressung durch GmbH
(Kündigung Dedizierter Server ohne SSH Übergabe)

Autor	Beitrag
-------	---------

Autor	Beitrag
sisslik 24.10.2019 14:12	Grüßt euch, mir wurde heute ein Managed Dedizierter Server zu 31.10.2019 gekündigt, auf dem sich ca. 100 Kunden befinden und der Anbieter versucht mich schon seit Monaten dazu zu bewegen den Vertrag zu verlängern in dem ich eine starke Maschine buchen soll, dazu weigert sich der Anbieter SSH Rechte herauszugeben, damit wir selbst umziehen können. Die Gründe des Anbieters sind wie folgt: - Angeblich hätte ich immer an die falsche E-Mail Adresse geschrieben, was aber nicht der Fall ist, ich hatte hier zur Sicherheit auch noch zwei andere E-Mail Adressen neben support@ auch @info und @service genutzt, die auf der Webseite des Unternehmers angegeben sind. - Die LiveConfig Lizenz war plötzlich abgelaufen, darauf hin schrieb der Unternehmer folgendes: "Zur Lizenz: stellen sie mir bitte einfach kurzfristig eine zur Verfügung, ich lasse die dann hinterlegen. Alternativ müsste ich erst mal eine Testlizenz einspielen lassen." Ich sendete dann eine Test-Lizenz zu und ging davon aus, dass der Unternehmer die Kommerzielle Lizenz nachträgt, da die Demo Lizenz nicht für kommerzielle zwecke ist und es sehr dringend war und mir auf laut Server Vertrag eine LiveConfig Lizenz zusteht. - Das SSL Zertifikat ist nach Rücksprache mit LiveConfig Support nicht auszutauschen, da die Lizenz im Demo Modus abgelaufen war und man erst mal hätte die LiveConfig Lizenz ersetzen müssen. - Die Kosten von 90 Euro Netto lehne ich auch strickt ab, da hier keine Indikation bestand und diese Kosten nicht angekündigt wurden, dass wir diese ab zählen müssten. - Auch antwortet der Subunternehmer in der Regel erst nach 2 - 3 Wochen und ist extrem unzuverlässig und unseriös! Server Ausfälle mehrfach im Monat, teilweise über 4 Tage. - Die SSH Zugangsdaten sind normal nach der Vertragslaufzeit zu übergeben, wie im Vertrag des Unternehmers steht "Durch den o.g. Management-Service werden während der gesamten Vertragslaufzeit die gesamten Root-Rechte des Kunden entzogen. Nach Beendigung der Vertragslaufzeit übergibt Blablablum alle Passwörter einschließlich Root-Zugang." Dieser weigert sich jedoch diese Daten herauszugeben, ohne die ein Umzug unmöglich ist, jedenfalls nicht in 7 Tagen! Nun das Schreiben des Unternehmers an mich: Da Sie anschein nicht in der Lage sind oder waren, das Ganze korrekt zu adressieren, nochmals der Hinweis: Sie verwenden eine NICHT existierende Adresse als Adressat-Empfänger, was dazu führt, dass Ihre E-Mails im SPAM landen! NIRGENDS steht kommuniziert, dass Sie support@ verwenden sollen - die Schuld liegt also alleinig bei Ihnen - und da habe ich Sie bereits drauf hingewiesen und Sie sehen nicht für notwendig, sich daran zu halten. Fakt: da Sie es nicht für nötig gehalten haben, an unsere Vorgaben und an meinen Hinweis zu halten - werde ich Ihnen nun 90 EUR Netto, für die in Anspruchnahme des

Autor	Beitrag
	Supports von Hetznern und der daraus resultierende Mehraufwand berechnen. Uns liegt die von Ihnen eingegangene Anfrage bei Hetzner in Original-Form vor. Weiterhin zeige ich an dieser Stelle an, dass wir aufgrund der unberechtigt negativ veranlassten Bewertungen und Ihre dreisten Mails das System fristlos kündigen - wir verzichten auf eine Fortführung dieses Vertrages, da Sie anscheinend gerne weiterhin Äpfel mit Birnen vergleichen. Begründung: SIE haben uns eine Liveconfig-Lizenz bereitgestellt, mit der Bitte um Hinterlegung - und nun beschweren Sie sich über eine "falsche" Lizenz? Lächerlich! Wissen Sie noch, was Sie selbst veranlassen? Traurig, dass man sich Webhoster nennen darf, wenn man selbst nicht weiß, was man macht bzw. machen muss. Mit einem Zertifikat selbst, haben wir nichts zu tun -- auch hierfür sind Sie selbst verantwortlich -> schließlich haben Sie selbst auch die Berechtigungen und sind auch für die Generierung neuer Zertifikate zuständig!? Das System wird in der kommenden Woche abgestellt - sorgen Sie dann bitte dafür, dass Sie alle Daten bis zum 31.10. umgezogen haben. Anders kann man mit Ihnen anscheinend nicht kommunizieren. --- Meine Antwort an den Unternehmer: Die Kündigung akzeptiere ich nur unter der Voraussetzung, dass wir auch die SSH Daten heute, spätestens morgen unverzüglich erhalten. Ansonsten ist das Umziehen unmöglich und dann bleibt mir auch keine andere Wahl als rechtlich dagegen vorzugehen! Auch sollte Ihnen Ihre eigene Webseite ein Begriff sein, hier stehen folgende E-Mail Adressen aufgeführt, welche ich alle 3 genutzt habe: support@ info@ service@ Wie Sie auf dem Bild sehen, ist hier die Support@ aufgeführt! Auch hatte ich Ihnen immer auf Ihr Schreiben wie jetzt auch geantwortet und keine Rückmeldung erhalten! Die Kostenübernahme der 90 Euro Netto lehne ich strikt ab, Sie lassen ja keine andere Wahl, als über Hetzner zu kommunizieren und dort wurde mir nicht mitgeteilt, dass irgendwelche Kosten dafür entstehen, ich frage aber gleich mal bei Hetzner nach ob das der Wahrheit entspricht. Ihre Begründung der fristlosen Kündigung lasse ich nicht gelten, zum einen leisen Sie keinen zuverlässigen Support mehr, zum anderen hatte ich Ihnen die Demo Lizenz nur für eine kurzfristige Überbrückung zugesendet, da Sie kein Liveconfig Partner mehr sind, haben Sie hier denke ich auch aktuell keine Möglichkeit mehr eine Lizenz zu bestellen, wovon ich im Vorfeld nichts wusste. Hier wäre es ausreichend gewesen mir Bescheid zu geben, dann hätte ich Ihnen diese als LiveConfig Partner zugesendet. Ohne gültige LiveConfig Lizenz ist es auch nicht möglich das SSL Zertifikat zu ersetzen, oder neue zu generieren. Das ist Ihnen aber auch bekannt! Gerne sende ich Ihnen dazu das Schreiben von Herr Keppler von LiveConfig mit zu: quote----- Wenn die Lizenz abgelaufen ist, dann können über LiveConfig keine Einstellungen geändert werden - also auch kein SSL-Zertifikat ausgetauscht werden. Außerhalb von LiveConfig (also über die Shell, als root-User) können natürlich jederzeit

Autor	Beitrag
	Änderungen durchgeführt werden (LiveConfig würde das nicht überschreiben). Nun ist auch noch das SSL Zertifikat abgelaufen, gibt es überhaupt eine Möglichkeit hier das SSL Zertifikat neu einzurichten, wenn die Lizenz abgelaufen ist? ----- Da wir keine SSH Rechte haben, kann ich natürlich auch weder die LiveConfig noch die SSL Lizenz erneuern und da dies ein Managed System ist, obliegt es Ihnen dies zu tun, ich hatte Sie ja schon mehrfach aufgefordert die SSH Rechte herauszugeben. Sollte das System ohne SSH Rechte abgeschaltet werden, mache ich Sie bereits jetzt darauf aufmerksam das ich gegen Sie Rechtlich vorgehen werde und auch muss, schließlich sind hier über 100 Kunden betroffen und wir haben kein Backup der Daten! Auch hätten Sie uns früher schon die SSH Rechte herausgeben können, wenn Sie sich selbst nicht mehr um den Server zuverlässig kümmern können. So wäre das Problem erst gar nicht entstanden, da haben Sie sich wirklich selbst ein faules Ei in das Nest gelegt und diesen ganzen Ärger auch zu meinen Lasten produziert. -- Antwort des Unternehmers: verstehen Sie überhaupt einen Satz von meiner E-Mail? SSH-Zugang gibt es nicht - das bleibt bestehen. Ich hatte Ihnen mehrfach! ein Austausch des Systems angeboten - wenn Sie dem Ganzen nicht nachkommen bzw. das Ganze nicht freigeben, dann kann ich auch nichts machen. Und unterstellen Sie hier nichts unwahres bitte, man kann auch als NICHT Liveconfig-Partner Lizenzen haben / bestellen. Fakt ist: SIE haben weder drauf hingewiesen, dass es eine DEMO-Lizenz ist (hier haben Sie sich selbst haftbar gemacht) - noch irgendwas zu der Lizenz gesagt. Ich habe Ihnen einen Status hierzu gesandt. Wenn Sie sich dem Ton nicht bewahren, dann bleibt mir nichts anderes übrig, als das System wie angekündigt zu sperren. Wenn Sie den unwahren Dingen bewahren und auch der Löschung der unwahren Bewertungen nachkommen, dann lasse ich Ihnen das System wie vorab von Ihnen gewollt bis Ende des Jahres noch laufen. So - unter diesen Umständen wird das System dann abgeschaltet. Sollten Sie der Zahlung der 90 EUR zzgl. MwSt. nicht nach Versenden der Rechnung nachkommen, dann wird das Ganze angemahnt. Und nochmals: WO steht irgendwas, dass die Kosten bei Hetzner selbst in diesen Umfang entstanden sind? Schon wieder: falsch gelesen! Lesen Sie die Mails bitte richtig und interpretieren Sie nichts eigenes dazu. --- Ende des E-Mail verkehr! Wir können ohne SSH Rechte kein System in 7 Tagen umziehen und der Unternehmer teilte mir mal in einer E-Mail mit, dass die SSH Rechte nach der Vertragslaufzeit herausgegeben werden. Was ja mit der Kündigung zum 31.10 dann auch der Fall wäre.

Autor	Beitrag
	Ich fühle mich erpresst! Das mehrfach in den letzten Monaten, es wird darauf bestanden meine Bewertung zu löschen und einen neuen Vertrag zu unterschreiben. Auch kann ich alles belegen, da ich den E-Mail Verkehr vorliegend habe. Was sollte man hier tun? Danke für euer Feedback, ich bin gerade durch den Zeitlichen Druck sehr im Stress.

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH